

Finanzielle Anreize für den Regenwaldschutz

Klimaretter oder trojanisches Pferd?

Tagesseminar

Samstag, 19.11.2011, von 11 - 18 Uhr in München (Eine Welt Haus), Nähe Hauptbahnhof

Um die Erderwärmung wegen Rodung und Waldzerstörung zu stoppen, wurde auf der Klimakonferenz in Montreal 2006 der *Prozess zur Reduzierung der Emissionen* gestartet.

Diese (REDD und andere) Programme, die die internationale Gemeinschaft propagiert und bereits anwendet, werden auf dem Seminar vorgestellt und hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile für die betroffene Regenwaldbevölkerung, insbesondere des Amazonasbeckens, kritisch durchleuchtet.

Seminar Regenwaldschutz, München, 19.11.2011

Geschrieben von: Hildegard Willer

Mittwoch, den 05. Oktober 2011 um 23:09 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 07. Oktober 2011 um 19:25 Uhr

Kern dieser internationalen Programme ist immer ein Deal, der durch den Einsatz von Finanz- oder geldwerten Mitteln die Unberührtheit des Waldes (als wertvolle Ware) sicherstellen will. Bei der Ausarbeitung der Programme waren VertreterInnen indigener Völker bzw. ihrer Organisationen nicht beteiligt.

Inzwischen liegen Erfahrungen vor, so dass wir Vorstellungen, Bedenken, Forderungen bzgl. der Programme kennen lernen können: aus der Sicht indigener Organisationen, Umwelt-, Regenwald- und EineWeltGruppen.

Neben der Informationsvermittlung und Auseinandersetzung mit dem Thema möchte das Seminar die TeilnehmerInnen befähigen, selbst sachkundig und qualifiziert die entwicklungspolitische Diskussion führen zu können und in der eigenen Solidaritätsarbeit Orientierung für den Dialog mit betroffenen Partnerorganisationen zu finden.

Referenten:

Martin Glöckle, Pro Regenwald München e.V. / Carlos Herz, CIED & Foro Ecologico, Peru / Andreas Schnall, forestfinance.de / Heinz Schulze, Informationsstelle Peru e.V. & Arbeitskreis München-Asháninka des Nord Süd Forum München e.V.

Veranstalter: Informationsstelle Peru e.V. in Kooperation mit dem Nord Süd Forum München e.V. (Lateinamerika-AK). Mit finanzieller Unterstützung des BMZ.

Die Informationsstelle Peru wird von MISEREOR gefördert; das Nord Süd Forum vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

Organisatorisches:

Seminar Regenwaldschutz, München, 19.11.2011

Geschrieben von: Hildegard Willer

Mittwoch, den 05. Oktober 2011 um 23:09 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 07. Oktober 2011 um 19:25 Uhr

Tagungsort: EineWeltHaus München, Schwanthalerstr. 80, 80336 München

Teilnahmebeitrag: 10,- €. Erstattung der Fahrtkosten (Basis 50% DB 2. Klasse) ist möglich. Bei Bedarf geben wir Tipps für die Suche nach Hotel oder Jugendherberge.

Angemeldete Personen erhalten rechtzeitig vor dem Seminar das Tagungsprogramm und weitere Details.